
Inhaltsverzeichnis

1	Die Herausforderungen	1
1.1	Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz	1
1.2	Überblick Sanktionen	2
1.3	Beratungsstelle	3
1.4	Checkliste: Produkt-Hersteller	4
1.4.1	Produkte, die vom BFSG erfasst werden	4
1.4.2	Übergangsfristen	4
1.4.3	Sanktionen für Produkthersteller	5
1.4.4	Roadmap für Produkthersteller	5
1.5	Checkliste: Importeure, Distributoren und Fachhändler	6
1.5.1	Sanktionen für Importeure, Distributoren und Fachhändler	6
1.5.2	Roadmap für Importeure, Distributoren und Fachhändler	6
1.6	Checkliste: Dienstleistungs-Anbieter	7
1.6.1	Dienstleistungen, die vom BFSG erfasst werden	7
1.6.2	Ausnahmeregelungen für Dienstleister	8
1.6.3	Übergangsfristen für Dienstleistungen	8
1.6.4	Sanktionen für Dienstleister	8
1.6.5	Roadmap für Dienstleister	9
1.7	Checkliste: Vertriebspartner von Dienstleistungen	9
1.7.1	Sanktionen für Vertriebspartner	10
1.7.2	Roadmap für Vertriebspartner	10
1.8	Checkliste Leistungserbringer	11
1.8.1	Leistungen, die vom BFSG erfasst werden	11
1.8.2	Ausnahmeregelungen für Leistungserbringer	12

1.8.3	Übergangsfristen für Leistungserbringer	12
1.8.4	Sanktionen für Leistungserbringer	13
1.8.5	Roadmap für Leistungserbringer	13
1.9	Die grundlegenden Anforderungen des BFSG	14
1.9.1	Welche Formate müssen unterstützt werden?	14
1.10	Wie muss die Bedienbarkeit unterstützt werden?	15
1.10.1	Physische Bedienbarkeit	15
1.11	Wie stark sind Sie betroffen?	16
1.11.1	Szenarien und Strategien	16
2	Die Chancen	21
2.1	Wer profitiert von digitaler Barrierefreiheit?	21
2.1.1	Nachhaltigkeit-Ziel: Weniger Ungleichheiten	22
2.2	Digitale Barrierefreiheit als Kommunikations-Trend	23
2.2.1	Wir begehren, was wir täglich nutzen	23
2.3	Barrierefreiheit als Business Development-Chance	24
2.3.1	Berater, Dienstleister und Serviceanbieter sind gefragt	25
2.3.2	Universelle Schritte für das Business Development	26
2.3.3	Berater	26
2.3.4	Content-Dienstleister	27
2.3.5	Web- und Digital-Agenturen	28
2.3.6	Developer und IT-Dienstleister	29
2.3.7	Services Provider	29
3	Die Technologien	31
3.1	Keine Format-Sparsamkeit	31
3.2	Einfache Umsetzung durch KI-Services	32
3.3	Digitale Barrierefreiheit für Sehbeeinträchtigte	33
3.3.1	Welche Maßnahmen können Sehbehinderte unterstützten?	33
3.3.2	Text in Sprache umwandeln	33
3.3.3	Erstellen von Audio-Dateien	34
3.3.4	Vorlesefunktionen für Apps oder Websites	35
3.3.5	PDF-Dateien/Vertrags-Dokumente vorlesen lassen	36
3.3.6	Summary: Text in Sprache umwandeln	36
3.4	Digitale Barrierefreiheit für Hörbeeinträchtigte	37
3.4.1	Welche Maßnahmen unterstützen bei Hör-Einschränkungen?	37
3.4.2	Sprache in Text umwandeln	38

3.4.3	Untertitel für Videos	38
3.4.4	Transkripte für Podcasts	39
3.4.5	Live-Untertitel für Meetings und Events	40
3.4.6	Einsatz von Gebärdensprache	40
3.4.7	Summary: Sprache in Text umwandeln	41
3.5	Digitale Barrierefreiheit für motorisch Beeinträchtigte	41
3.5.1	Welche Maßnahmen unterstützen Menschen mit motorisch und sensorischen Einschränkungen?	42
3.5.2	Bedienoptionen	42
3.5.3	Tastaturbedienbarkeit erleichtern	43
3.5.4	Sprachsteuerung durch Sprachassistenten	43
3.5.5	Steuerung einer virtuellen Maus durch Eye-Tracking ..	45
3.5.6	Touchsteuerung durch touchsensitive Oberflächen	45
3.5.7	Gestensteuerung	46
3.5.8	Summary: Alternative Bedienung	47
3.6	Digitale Barrierefreiheit für kognitiv Beeinträchtigte	48
3.6.1	Welche Maßnahmen helfen Menschen mit kognitiven Einschränkungen?	49
3.6.2	Texte in einfache Sprache umwandeln	49
3.6.3	Inhalte mithilfe von generativer KI umformulieren	50
3.6.4	Inhalte mithilfe von generativer KI erstellen	51
3.6.5	Intuitive Benutzerführung	51
3.6.6	Summary: Das hilft bei kognitiven Einschränkungen ...	52
3.7	Testen	52
Was Sie aus diesem <i>essential</i> mitnehmen können		55
Fazit: Barrierefreiheits-Technologien verändern Märkte		57